

Bundesamt für Zivilluftfahrt
Sektion Sachplan und Anlagen
3003 Bern

Bern, 19. März 2019 sgv-KI/ds

Vernehmlassungsantwort: Öffentliche Mitwirkung zum Entwurf des SIL-Objektblattes Flugplatz Dübendorf

Sehr geehrte Damen und Herren

Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der Schweizerische Gewerbeverband sgv über 230 Verbände und gegen 500 000 KMU, was einem Anteil von 99.8 Prozent aller Unternehmen in unserem Land entspricht. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.

Mit Schreiben vom 12. Februar 2019 lädt das Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL ein, zum Entwurf des SIL-Objektblattes Flugplatz Dübendorf Stellung zu nehmen. Der Schweizerische Gewerbeverband sgv dankt für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Das Objektblatt bildet die Grundlage für den Bau der Infrastruktur und den künftigen Betrieb des zivilen Flugplatzes Dübendorf. 2014 beschloss der Bundesrat, den Militärflugplatz Dübendorf als ziviles Flugfeld hauptsächlich für die Geschäftsluftfahrt mit einer Bundesbasis der Luftwaffe zu nutzen und auf einem Teil des Bundesgeländes die Errichtung des Hub-Standortes Zürich des Schweizerischen Innovationsparkes zu ermöglichen. Ende August 2016 schuf der Bundesrat die raumplanerischen Grundlagen für die künftige zivil-aviatische Nutzung des Militärflugplatzes Dübendorf. Im Februar 2017 begann der Koordinationsprozess mit dem Kanton Zürich, den drei Standortgemeinden Dübendorf, Volketswil und Wangen-Brüttsellen, der regionalen Planungsgruppe sowie der künftigen Flugplatzbetreiberin.

Im SIL-Objektblatt werden der Zweck der Anlage und die Rahmenbedingungen für den künftigen Flugbetrieb festgelegt. Ausgeschlossen sind die fliegerische Grundausbildung und der Linienverkehr. Der Flugplatz ist zudem Standort einer Helikopterbasis für Rettungs- und Einsatzflüge und steht der militärischen Mitbenützung offen. Erwartet wird eine jährliche Flugbewegungszahl von 28600 Bewegungen. Weniger als die Hälfte davon sind Flüge mit Geschäftsreiseflugzeugen. Für das Militär sind 7600 Bewegungen eingeplant, der Rest verteilt sich auf rund 4000 Helikopterflüge der Blaulichtorganisationen sowie 2500 Bewegungen der Leichtaviatik und 1000 Flüge mit historischen Flugzeugen.

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv unterstützt die Nutzung des Flughafens Dübendorf für die Geschäftsfligerei und nimmt zum Entwurf des SIL-Objektblattes Flugplatz Dübendorf wie folgt Stellung:

Eine gut funktionierende Geschäftsluftfahrt ist für unsere global vernetzte Wirtschaft von grosser Bedeutung. Sie leistet in der Schweiz eine Wertschöpfung von über 1.4 Mrd. Schweizer Franken. Da der Flughafen Zürich zunehmend an eine Kapazitätsgrenze kommt, braucht es für die Geschäftsfligerei und

anderweitige aviatische Nutzungen eine Umnutzung des Flugplatzes Dübendorf. Notwendig ist eine bedarfsgerechte und allwettertaugliche Infrastruktur. Für die internationale Kundschaft muss der Flugplatz während sieben Tagen in der Woche entsprechend den vorgesehenen Öffnungszeiten zwischen 06.00 – 22.00 Uhr in Betrieb sein.

Eine Befristung der Betriebsbewilligung auf 30 Jahre lehnt der sgv ab. Es ist eine unbefristete Betriebsbewilligung zu erteilen.

Damit sich Dübendorf als Zentrum für die Geschäftsluftfahrt etablieren kann, ist nebst der notwendigen Pistenkonfiguration und der An- und Abflugverfahren die zeitliche Verfügbarkeit von grosser Bedeutung. Der sgv fordert eine dem gesetzlichen Spielraum Rechnung tragende maximale Verfügbarkeit während sieben Tagen in der Woche.

Eine Stationierung von Helikoptern soll möglich sein. Es ist nicht ersichtlich, weshalb der Wortlaut im SIL-Objektblatt-Entwurf geändert wird und die permanente Stationierung ziviler Helikopter ausgeklammert werden soll. Der sgv fordert, diese Einschränkung zu streichen.

Wir danken für die Berücksichtigung.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Gewerbeverband sgv



Hans-Ulrich Bigler
Direktor, Nationalrat



Dieter Kläy
Ressortleiter